



ONLINE-SEMINAR

Mietverhältnisse mit Sozialleistungsempfängern und Behörden erfolgreich meistern

Mietverhältnisse mit Sozialleistungsempfängern gehören in vielen Verwaltungen zum Alltag und bringen besondere rechtliche sowie organisatorische Anforderungen mit sich. Neben dem Mietrecht spielen sozialrechtliche Fragen – insbesondere rund um SGB II (Bürgergeld/Jobcenter) und SGB XII (Sozialhilfe) – eine zentrale Rolle. Dabei geht es häufig um Mietübernahmen, Direktzahlungen an Vermieter, Zuständigkeiten der Behörden oder den Umgang mit Leistungsunterbrechungen.

In diesem Seminar zeigt Wirtschaftsjuristin Laura Eckert-Rinaldo, wie Vermieter und Verwalter sicher durch diese komplexen Strukturen navigieren. Sie erfahren, wie Ansprüche gegenüber Jobcenter oder Sozialhilfeträgern durchgesetzt werden können und welche Voraussetzungen für Direktzahlungen nach § 22 Abs. 7 SGB II bzw. § 35 SGB XII nötig sind. Mit praxiserprobten Strategien lernen Sie, Rückstände zu vermeiden, Zahlungen zu beschleunigen und Konflikte frühzeitig zu entschärfen.

Ein Schwerpunkt liegt auf typischen Praxisproblemen wie verspäteten Zahlungen, unklaren Zuständigkeiten bei Umzügen, Kürzungen der Unterkunftskosten oder fehlender Mitwirkung des Mieters. Die Teilnehmenden erhalten konkrete Handlungsempfehlungen, Musterformulierungen und Kommunikationshilfen, um in solchen Situationen professionell zu agieren.

Durch Fallbeispiele, aktuelle Rechtsprechung und praxisnahe Lösungen gewinnen Sie Sicherheit im Umgang mit Sozialbehörden – und stärken zugleich die wirtschaftliche Stabilität Ihrer Mietobjekte.

Seminarinhalte

Folgende Themen erläutern wir u.a. in diesem Seminar:

- Sozialrechtliche Grundlagen der Mietzahlung durch Behörden (SGB II und SGB XII)
- Rechte und Pflichten der Beteiligten: Vermieter, Mieter, Leistungsträger
- Direktzahlung der Miete an Vermieter: Voraussetzungen, Verfahren und Widerspruchsmöglichkeiten
- Kommunikation mit Jobcentern und Sozialämtern: Fristen, Zuständigkeiten und Nachweisführung
- Umgang mit Zahlungsverzögerungen, Rückforderungen und Aufhebungsbescheiden
- Sonderfälle: Umzugsgenehmigungen, unangemessene Unterkunftskosten, Energieschulden
- Praktische Zusammenarbeit zwischen Verwaltung, Mieter und Behörde – Konfliktprävention und Lösungsansätze
- Dokumentation und Nachweisführung zur Sicherung eigener Ansprüche

23.11.2026
von 10.00 Uhr bis ca. 12.00 Uhr

Teilnahmegebühr:
180,00 € (inkl. digitaler Seminarunterlagen)

Referentin



Laura Eckert-Rinaldo

ist seit vielen Jahren als Referentin und Expertin für Makler- und Verwalterfortbildungen tätig. Als aktive Maklerin und frühere Mitarbeiterin der Rechtsabteilung eines großen Immobilienkonzerns bringt sie umfassende Praxiserfahrung in ihre Seminare ein. Zusätzlich lehrt sie an einer Technischen Hochschule und betreut dort praxisnahe Immobilienprojekte mit renommierten Unternehmen. Seminarteilnehmende profitieren von unmittelbarem Praxisbezug und anwendbarem Fachwissen.